Katholische
Hochschul
Gemeinde
Alpen-Adria
Universität
Klagenfurt

community

Oktober - November 2019 Nr. 24

© Georg Cizek-Graf

Hans-Peter Premur

Katja Salzer

Mija Janesch

Liebe Studierende, Lehrende, MitarbeiterInnen und Angehörige der Alpen-Adria-Universität!

Es wird Herbst, die Blätter fallen von den Bäumen und die Landschaft wird neu eingefärbt – es kommt die Zeit der Veränderungen. Auch die KHG ist im Wandel. Es beginnt nicht nur ein neues Studienjahr, sondern auch personell hat sich bereits einiges getan.

Annamaria hat nach 19 Jahren die KHG verlassen und eine neue berufliche Richtung eingeschlagen. Mija erwartet ihr zweites Kind und geht bald in Karenz. Verstärkung folgt ab Oktober durch Martin, unseren neuen Zivildiener. Die einzige langjährige Konstante in der KHG bleibt somit Unipfarrer Hans-Peter Premur, der nun verstärkt mit Julia, unserem kreativen Organisationstalent und mir, der neuen Pastoralassistentin, zusammenarbeiten wird.

Mit diesem Berufseinstieg habe ich mir die Frage gestellt, was die KHG für mich bedeutet und was sie für mich so besonders macht. Dabei handelt es sich für mich um einen offenen und lebendigen Ort, zu dem jedeR herzlich eingeladen ist, egal ob katholisch oder nicht. Es gibt feste Veranstaltungen wie z.B. das Essen für Alle, den Studi.Brunch und die wöchentliche Meditation. Unabhängig von diesen Veranstaltungen freue ich mich über den Austausch mit Studierenden, die bei uns

in der KHG vorbeischauen, um zu lernen, um zu tratschen oder einfach nur um einen Kaffee zu trinken. Diese persönlichen Gespräche liegen mir besonders am Herzen!

Für das Wintersemester haben wir mehrere Highlights vorbereitet. So erwarten wir mit Spannung die Uraufführung von Karén Asatriáns PRAYER WHEEL im Rahmen des Erntedank-Gottesdienstes in Krumpendorf. Für viele Menschen ist Musik der beste Weg, Gott zu erreichen, mit Gott zu sprechen und Gott zu fühlen, da Musik auch ohne Worte eine Sprache spricht. Diese Erfahrung kannst du auch beim *Spirit Song Singabend* und beim neuen KHG-Chor *KlaCapella* (der noch Verstärkung sucht) machen.

Die Geburt und der Tod sind weitere Ereignisse, die häufig zu transzendentalen Erfahrungen führen. Da passt es gut, dass wir uns bei der diesjährigen Soirée Internationale dem Kontinent Afrika - der Wiege der Menschheit widmen und uns rund um Allerheiligen und Allerseelen mit verschiedenen Zugängen zum Thema Tod und den diversen Beerdigungsritualen auseinandersetzen.

Ich wünsche euch einen guten Start ins neue Semester und freue mich, euch bald in der KHG begrüßen zu dürfen!

Katja Salzer

Julia Skriner

Martin Wilhelmer

„Non io - noi“ Kirche gemeinsam verändern.

Thomasmesse

Ursprünglich aus dem Bereich der protestantischen Kirche stammend ist die Thomasmesse besonders geeignet, um moderne Menschen anzusprechen.
Die Thomasmesse gliedert sich in drei verschiedene Phasen: Wortgottesdienst mit Ansprache, Offene Phase mit spirituellen Angeboten (Diskussion, Meditation, Tanz, Begegnung, Aussprache, Segnungen) und Eucharistiefeier. Ein Team aus KirchenbürgerInnen und Priestern gestaltet rund um das Thema der Ansprache in Wort, Bild und Klang diesen Gottesdienst. Der zweifelnde und fragende Apostel Thomas steht für die Namensgebung. Er sehnte sich danach, den auferstandenen Christus nicht allein vom Verstand her, sondern ganzheitlich zu begreifen.

Ansprache: Gabriel Stabentheiner, Sprecher „Mündige Christen“, Organisationsreferent, Betriebsratsobmann der kirchlichen Angestellten

Was ist Kirche? Wer ist Kirche? Wem gehört die Kirche?
Betrachtungen anhand der aktuellen Ereignisse in Österreich und Kärnten.

Sonntag 22. September | 19 Uhr
Don-Bosco-Kirche Klagenfurt | Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2

Organic for future!

23. Alpen Adria Biofest

© BIO AUSTRIA/David Faber

Die Zukunft gehört Bio: Gut für die Umwelt! Gut für die Gesundheit! Gut für die Tiere!

Der Blick auf die nächste Generation soll dabei richtungsweisend sein. Denn das Klima ist im Wandel. Wir hoffentlich auch. Was bedeutet es nun? Wie können wir unseren Lebensstil so ausrichten, dass wir unseren Planeten lebenswert erhalten? Am Alpen Adria Biofest gibt es Gelegenheiten zum gedanklichen Austausch und zur Inspiration, wie es denn gelingt, alternative Lebensweisen und Formen des ökologischen, ressourcenschonenden Wirtschaftens im Alltag zu leben und zum Handeln zu kommen. Denn weiter wie bisher ist keine Option. Die Landwirtschaft der Zukunft wird ökologisch sein. Lust auf den Wandel bekommen?

Das genaue Programm finden Sie unter www.bio-austria.at und www.facebook.com/bioinkaernten.at

Freitag 27. September & Samstag 28. September | Villach (vom Hans-Gasser-Platz über den Kirchenplatz und die Weissbriachgasse bis zum Rathausplatz)

Studi.Café

Während des Semesters kannst du uns in der KHG Community täglich zwischen 9 und 15 Uhr beim Studi.Café besuchen und für den guten Zweck Kaffee, Tee oder Bio-Säfte genießen. Verschiedene Zeitungen liegen bei uns auf, du kannst entspannen oder plaudern.

Da wir uns um ein achtsames und liebevolles Miteinander bemühen, für eine saubere Umwelt und für gerechtes Wirtschaften eintreten, bieten wir beim Studi.Café ausschließlich fair gehandelte und biologische Lebensmittel an.

Montag-Freitag | 9-15 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

© KHG

Essen für Alle

Die ÖH Klagenfurt/ Celovec und die Katholische HochschulGemeinde laden zum gemeinsamen Essen für Alle ein. Jeden Dienstag (außer in den Uniferien) gibt es von Studis für Studis eine warme vegetarische oder vegane Mahlzeit zum fairen Preis.

Jeden Dienstag | 12-13:30 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

„get together“ with international students

Welcome Brunch

We invite you to a nice get together where you can meet and chat with other international students!

We offer you a delicious buffet with organic delights: cereals with fruits, different organic bread, homemade creams, coffee and different types of tea.

Friday 4th October | 10:00-12:00 | KHG | Nautilusweg 11

PRAYER WHEEL - Erntedank

Messe für Chor & Jazz Ensemble von Karén Asatrián

Karén Asatrián, der als Musiker weit über die Kärntner Grenzen hinaus bekannt ist, hat eine Messe geschrieben, die alte Elemente christlicher Liturgie mit Anleihen aus anderen religiösen Traditionen verbindet. In Griechisch und Latein gehalten werden Textpassagen mantraartig vom Orchester wiederholt und musikalisch von verschiedenen Instrumenten so unterlegt, dass es leicht ist, ein mystisches Erlebnis dabei zu haben. Zum Erntedank passt diese Messe auch deshalb sehr gut, weil die Ernte aus allen Religionen der Welt nichts anderes sein kann, als die reifen Früchte der Mitmenschlichkeit und die nährenden Körner der Toleranz. Zum ersten Mal im Rahmen eines Gottesdienstes gefeiert, hat das musikalische und liturgische Gesamtereignis die ideale Voraussetzung zu einem Ereignis der Sonderklasse zu werden.

© Karén Asatrián

Mitwirkende:
Philharmonia Chor Wien (Dirigent: Davorin Mori)
Rita Movsesian, Gesang
Karén Asatrián, Piano
Daniel Nösig, Trompete
Uli Langthaler, Kontrabass
Emil Krištof, Schlagzeug

© Karén Asatrián

Kollekte beim Gottesdienst für „Kärntner in Not“

Sonntag 6. Oktober | 15 Uhr | Christkönig-Kirche Krumpendorf

Semestereröffnung

„Der Mensch lebt nicht nur vom Brot allein“ (Mt 4.4)

Die Hochschulgemeinden – EHG & KHG – laden gemeinsam mit ihren Freunden und Kooperationspartnern herzlich zum spirituellen Semesterauftakt ein und somit zu einer geistigen und seelischen Labung für das kommende Studienjahr.

12:00 Glockenschlag – spirituelles Aufhorchen - Brotverteilung

Mit dabei: Biobäckerei Nadrag, KAV, kfb, Bio Austria, Talentetauschkreis Kärnten, Weltladen, Klimabündnis, Dreikönigsaktion, International Office, GGF, VOBIS, Radlobby Kärnten, Lust auf Gerechtigkeit

© KHG

Montag 7. Oktober | 11-13 Uhr
Haupteingang der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Spirit Song Singabend

Singen unterbricht wohltuend den Strom des Alltags und führt zur Beruhigung von Körper, Geist und Seele. Laut der Aborigines hat Gott die Schöpfung ins Leben gesungen. Gemeinsames Singen stimmt uns in den Gesang der Schöpfung ein und öffnet unsere Herzen für die heilenden Rhythmen der Welt. Wir laden ein, Singen als Ausdruck von Lebensfreude, Gemeinschaft und Verbundenheit zu erleben.

In die Welt des heilsamen Singens begleiten uns **Alexander Brenner** und **Marlene Ullreich**.

© Pixabay

Dienstag 8. & 22. Oktober, 5. & 12. November | 19 Uhr
KHG | Nautilusweg 11

Studi.Brunch

Jede zweite Woche findet in der KHG ein Studi.Brunch statt. JedeR ist willkommen, egal ob StudentIn an der Uni oder StudentIn des Lebens.

Wir haben für euch selbstgemachte Aufstriche, verschiedene Brotsorten von der Bio-Bäckerei Nadrag, Obstsalat und Müsli vorbereitet. Zusätzlich erwarten euch Kaffee und verschiedene Teesorten aus dem Weltladen und vielleicht die eine oder andere Überraschung. Alles ist vegan oder vegetarisch und wir achten darauf, der Jahreszeit entsprechende Bio-Produkte zu verwenden.

© KHG

Mittwoch 9. & 23. Oktober, 6. & 20. November | 9-12 Uhr
KHG | Nautilusweg 11

Meditation - Mystik - Gebet

Vortrag und Übung mit Unipfarrer Hans-Peter Premur

Die Praxis der Meditation hilft uns Menschen, in die RUHE zu kommen. Sowohl Yoga als auch christliche Mystik geben uns dazu Hilfestellungen. Wir wollen aus beiden schöpfen und uns mit diesen Traditionen vertraut machen. Bereichert durch diese interkulturelle Begegnung gelingt uns das alltägliche Leben wesentlich leichter.

Auf Basis jahrelanger Meditationspraxis und Studien östlicher und westlicher Spiritualität zeigt Unipfarrer Hans-Peter Premur den Weg in die „Große Stille".

© Pixabay

Um miteinander in Stille sitzen und meditieren zu können, bedarf es einer Bereitschaft zur gesammelten Innerlichkeit. Diese Bereitschaft wird unterstützt durch Sitzhaltung, bewusste Atmung und Herzensgebet. Der Vortrag ist ein möglicher Einstieg ins wöchentliche Meditieren (Sitzen).

Mittwoch 9. Oktober | 19 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Tres Alegrias in Concert

Brasilianischer Abend

Tres Alegrias ist eine Band, die Songs aus dem brasilianischen Kulturkreis im Stil von Joao Bosco, Marisa Monte, Djavan, Elis Regina, Gil Gilberto, und Rosa Passos interpretieren. Gespielt werden Samba, Bossa Nova, Afoxé, Forró, Partido Alto etc.. Vieles davon sind Eigenkompositionen von Bandleader Robert Stützle. Der Großteil der Kompositionen ist mit Text unterlegt, den die Sängerin Anush Apoyan mit weicher und zugleich hell klingender, natürlicher Stimme ideal interpretiert.

Besetzung:

- Anush Apoyan: voc
- Werner Radzik: keys
- Stefan Oser: git.
- Gernot Strebl: saxes
- Robert Stützle: drums, perc.

Eintritt: Freiwillige Spende

© Max Felber

Freitag 11. Oktober | 20 Uhr
Festsaal der Gemeinde Krumpendorf | Hauptstraße 145

Wir fermentieren

Workshop mit Barbara Kopeinig

© Barbara Kopeinig

Wohin mit der reichhaltigen Ernte aus dem eigenen Garten? Fermentieren bietet hier eine Möglichkeit, die Fülle aus der Natur effizient zu konservieren, ja sie sogar noch zu veredeln und reicher an Nährstoffen zu machen.

Angefangen von Kefir über Joghurt, fermentiertem Käse aus Nüssen bis hin zu fermentiertem Gemüse zeige ich, wie schnell und einfach es ist, etwas Gutes für unsere Gesundheit zu tun. Fermentierte Lebensmittel helfen eine gesunde, ausgewogene Darmflora zu erhalten, sie stärken das Immunsystem und tragen maßgeblich zum allgemeinen Wohlbefinden bei. Wie man diese veganen und leckeren Rohköstlichkeiten schnell und einfach zubereiten und in den Alltag integrieren kann, zeige ich Euch bei diesem Workshop.

Referentin: Barbara Kopeinig, zertifizierte Gourmet-Vitalkostberaterin und Ernährungsberaterin

Der Workshop ist ausschließlich für MitarbeiterInnen und Studierende der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Anmeldung unter: apollon.aau.at

Montag 14. Oktober 2019 | 14-16:30 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Talentetausch

Die Hintergründe unseres herrschenden Geldsystems waren Motivation, diesen Tauschkreis ins Leben zu rufen. Bei einem Talentetauschkreis bezahlen die TeilnehmerInnen nicht mit Geld, sondern mit angebotenen Waren und Dienstleistungen. Wir alle wissen, wie schwierig es in unserer Zeit geworden ist, politisch und ökologisch verantwortlich zu handeln, weil man oft nicht weiß, wo man beginnen soll. Unseres Erachtens ist das eigene träge Bewusstsein die erste Adresse, die heute verändert werden muss. Bewusstseinsveränderung im positiven, kreativen Sinn ist Voraussetzung für eine optimistische Zukunftsgestaltung. Durch den Talentetauschkreis geschieht Bewusstseinsveränderung im Konkreten.

talentetausch
kärnten

Jeden dritten Dienstag im Monat treffen sich Talentierte mit all jenen, die ihre Talente noch entdecken und entfalten wollen.

Dienstag 15. Oktober & 19. November | 18 Uhr
KHG | Nautilusweg 11

Wöchentliche Meditation

Wir legen Wert auf eine bestimmte Sitzhaltung, auf bewusste Atmung, auf unser Herz und kommen über das „Herzensgebet“ in die Stille unserer eigenen Innerlichkeit. Bequeme Kleidung ist von Vorteil!

Meditation ist Atmen der Seele
Meditation ist Entschleunigung
Meditation ist Entdecken der Innerlichkeit
Meditation ist Zugang zum Gebet

© Pixabay

Jeden Donnerstag | 18:50 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

2. Fachforum für alle Engagierten in der Arbeit mit geflüchteten Menschen

Migration ist beständiger Teil unseres Lebens. Es gibt weiterhin viele Engagierte, die mit Menschen aus anderen Ländern arbeiten, ihre Freizeit verbringen oder ihr Leben teilen.

Keynotes:
Dr. Ferry Maier, Menschen.Würde.Österreich
Mag.ª Daniela Grabovac, Antidiskriminierungsstelle Graz

Workshops: Social Media Guide: Do‘s and Dont‘s in den sozialen Netzwerken; Storytelling - Agieren und Reagieren bei Hass im Netz; Diskriminierung als gesellschaftlicher Trend

Freitag 18. Oktober | 15-20 Uhr | Concordia | Hubertusstraße 5b

Keynotes:
Marina Jahn, Österreichische Buddhistische Religionsgemeinschaft
Pater Luis Gutheinz, SJ, Professor für Systemische Theologie
Univ.-Ass. Mehmet Hilmi Tuna M.A., Universität Innsbruck

Workshop: Friedenspotenzial im Buddhismus, Christentum und Islam

Samstag 19. Oktober |9-15 Uhr | Kloster Wernberg | Klosterweg 2

Anmeldung bis Montag 14. Oktober an: forumintegration@gmx.at
Weitere Informationen unter: 0676/87722425

Die Kunst der Re-kreation

Ein LiveLifeshop mit Sandra Tina Held

© Sandra Tina Held

Manchmal braucht es einfach eine neue Perspektive.
In diesem gemeinsamen kreativen Gestalten spüren wir den Drehpunkt, das Schlüsselwort an der Schwelle auf, um damit neuen Raum zu betreten und Neues zu (er)finden.

Wir kreieren jedeR für sich ein VisionBoard für zuhause. Neue Lebensqualität to go!

Kostenbeitrag: € 10,-

Workshopleitung: Sandra Tina Held (Mentorin, Künstlerin, Mutter)

Anmeldung bis Montag 21. Oktober an khg@aau.at

Freitag 25. Oktober | 18-20 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Eine Reise von Anfang zu Anfang

Thomasmesse

© Wittigo Keller

Ansprache: Dr.phil.Mag.art Wittigo Keller, Kulturanthropologe, bildender Künstler, Ritualdesigner, Museumspädagoge des ehemaligen Bestattungsmuseums Wien

Werden und Vergehen als immerwährender Kreislauf der (menschlichen) Natur im Allgemeinen und eine Ästhetik der letzten Dinge im Besonderen, das wäre der inhaltliche Kanon, sich diesem unerschöpflichen Thema bildhaft anzunähern.

Es hat den Anschein, in einem Bilderkatalog zu blättern, in dem sich die Inhalte selbständig machen: Ein riesiges Mosaik als Wechselspiel zwischen der nachgesagten Vorliebe des Wieners für die schön morbide Leich und Konzepten außereuropäischer Kulturen, eine Morphologie zum Totenritual zwischen traditionellem Inventar, Geschehen und Klischee, oder: Ein zeitadäquates „modernes“ Memento Mori, der Tod als ewiger Mahner, eine Allegorie auf die Vergänglichkeit ...

Sonntag 27. Oktober | 18 Uhr
Don-Bosco-Kirche Klagenfurt | Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2

Rituale um den Tod: Von der „schönen Leich“ zum digitalen Sensenmann

Vortrag von Dr.phil.Mag.art Wittigo Keller

© Wittigo Keller

Der Tod, einmal mehr „lebendiger“ denn je: präsentiert als Streifzug und Zeitreise durch unterschiedliche Zeiten, Interpretationen und deren Antworten auf die wohl bedrohendste Herausforderung schlechthin. Denn „wer den Tod fürchtet, hat das Leben verloren“.

Die Welt der allerletzten Dinge als Kompensation, Bewältigung oder zumindest als Annäherungsversuch an die vier großen Themen: Sterben-Tod-Trauer-Erinnerung.
Ausgehend von Wien, der Hauptstadt pompöser Begräbnis-Inszenierungen, der Stadt mit dem weltweit ersten Bestattungsmuseum, dem „Pompfüneberer“ als Meilenstein einer außergewöhnlichen Funeralkultur, wird eine Vergangenheit, die heute noch nachwirkt, eine Gegenwart, die höchst aktuell fungiert und eine Zukunft, die längst begonnen hat, in charakteristischen und markanten Erscheinungen vernetzt: Zwischen Bestattungsservice, Alltagskultur und künstlerischer Umsetzung.

Da werden Friedhöfe mit ihren Ehrengräbern oder die Diamantbestattung zu Manifestationen für Unsterblichkeit, eine Bestattungskultur 2.0 garantiert

zumindest digitales Weiterleben und es entsteht eine „neue Sichtbarkeit des Todes“ mit bewusst öffentlicher Präsentation des toten Körpers. Der Totenkopf hat Jugendkultur oder Modewelt erobert und Spezialfirmen kreieren die außergewöhnlichsten Sargmodelle als letztes Transportvehikel für die Ewigkeit. Letztlich stehen wir vor der Entscheidung zwischen würdiger Bestattung, einer ökologischen Baumbeisetzung oder Billig-Entsorgungen.

Ein thematischer Zugang in seiner vielfältigen Variationsbreite, von todernst bis zu leicht satirischem Humor mit Charme. Wie meinte Falco doch so treffend: Muß ich denn sterben, um zu leben...

Montag 28. Oktober | 18 Uhr
Stiftungssaal | Alpen-Adria-Universität

Führung Bestattung

Allerheiligen und Allerseelen mahnen alljährlich die Endlichkeit des Daseins. Anlässlich dieses Ereignisses machen wir eine Exkursion zur Bestattung Kärnten. Dort bekommen wir eine Spezialführung und die Möglichkeit, mehr über kuriose Bestattungsformen und den Beruf als BestatterIn zu erfahren.
Anmeldung bis 15. Oktober an khg@aau.at

Donnerstag 31. Oktober | 14-16 Uhr
Bestattung Kärnten | Waagplatz 2

Tibet und Kärnten

Tibetabend

Die Geschichte Tibets ist eng verknüpft mit spirituellen Lehrern, die aus Indien kommend den Buddhismus verbreitet haben. Damit im Zusammenhang wurde Tibet zu einem Mönchsstaat mit dem Dalai Lama als religiösem und politischem Oberhaupt. Dies änderte sich radikal 1950 nach der Besetzung Tibets durch China. Viele Kulturgüter wurden zerstört und der Dalai Lama musste fliehen. In Dharamsala, Indien, wurde eine Exilregierung gegründet und viele Tibeter verstreuten sich über den gesamten Erdball.
Einige von ihnen fanden auch in Kärnten eine neue Heimat, sodass Teile der tibetischen Kultur auch in unserem Bundesland weiterleben.

© Tsering Gi

Dies können Sie im Rahmen eines Tibetabends selbst erleben. Nach einem Vortrag von Familie Tsering über das Werden des heutigen Tibets können Sie mit ExiltibeterInnen und Freunden Tibets ins Gespräch kommen und tibetische Köstlichkeiten genießen. Umrahmt wird der Abend von tibetischen Liedern und bekannten Melodien.

Freitag 8. November | 18-20 Uhr | KHG | Nautilusweg 11

Die Situation von Christen im Nahen Osten

Thomasmesse

© Stefan Maier

Ansprache: Stefan Maier,
Projektkoordinator des Hilfswerkes ICO

Fast 150 Reisen haben Stefan Maier bisher in die Länder des Nahen Ostens (Libanon – Syrien – Jordanien – Nordirak – Ägypten) geführt. Dabei hat er sich immer wieder für diverse Hilfsprojekte eingesetzt. Anhand konkreter Beispiele wird er über die schwierige Lage in diesen Ländern und über die Situation der Christen vor Ort berichten.

Sonntag 24. November | 18 Uhr
Don-Bosco-Kirche Klagenfurt | Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2

Soirée Internationale 2019

Fest der afrikanischen Kulturen

Initiative Vielfalt

Auch 2019 feiern wir einen Abend lang die bunte Vielfalt unserer Gesellschaft, treffen bekannte Gesichter und machen neue interessante Bekanntschaften. Die Soirée Internationale dreht sich dieses Jahr rund um den Kontinent Afrika – von der Musik über das Essen bis hin zu den Showeinlagen und Keynotes.

Für Stimmung sorgen **Kobalo** (traditionelle Klänge aus Burkina Faso) und **Prince Zeka** (Soul, Rap, Rumba Congolaise).

© Georg Cizek-Graf

Karten: € 16,- Vorverkauf (erhältlich bei KHG, Heyn, Weltladen Klagenfurt & CIC), € 20,- Abendkassa

Weitere Infos unter www.initiativevielfalt.at

Freitag 29. November | 19 Uhr
Mozartsaal | Konzerthaus | Klagenfurt | Mießtaler Straße 8

Adventfasten

Vortrag von Unipfarrer Hans-Peter Premur

So wie jedes Jahr bieten wir auch in diesem Advent die Möglichkeit, sich mit Körper, Seele und Geist intensiv auf Weihnachten vorzubereiten. Durch das Fasten werden die Sinne offen für die wesentlichen Bereiche des Lebens. Nach der Methode Buchinger-Lützner und unter Anleitung von Uni-Pfarrer Hans-Peter Premur, ausgebildeter Fastenleiter, wird eine Woche ambulant im Pfarrhof gefastet.

Anmeldung: Hans-Peter Premur: 0664/3947110

© Pixabay

Samstag 30. November | 19 Uhr
Pfarrhof Krumpendorf | Kaiserallee 45

TurboSchnecken
KHG-Laufgruppe

Sonnenaufgang beim Laufen.

Wer es kennt, liebt es und wer es nicht kennt, sollte es möglichst schnell nachholen.

Außerdem kann man so schon früh richtig stolz auf sich sein - ein sehr guter Start in den Tag und in unserem Fall in die neue Woche!

© KHG

Damit das Aufstehen etwas leichter fällt, wollen wir uns ab Oktober in einer Laufgruppe treffen und uns gegenseitig sportlich motivieren.

Tipp: Laufsachen direkt vor das Bett stellen (ganz Harte schlafen sogar im Sportgewand), aufstehen und los geht's.

Ab Oktober jeden Montag | 8-9 Uhr
Treffpunkt KHG | Nautilusweg 11

KlaCapella

...der neue Chor der KHG Klagenfurt

© Pixabay

Wir sind eine kleine, aber feine Runde ehemaliger ChorsängerInnen, die ihre Gesangsaktivität nach dem Umzug nach Klagenfurt nicht aufgeben möchten. Aus diesem Grund treffen wir uns ab Oktober jeden Mittwoch zum gemeinsamen Singen in der KHG. Dabei soll der Spaß im Mittelpunkt stehen. Geplant ist ein buntgemischtes Liederrepertoire von Gospel über Klassik bis hin zu Pop.

Wir freuen uns über stimmgewaltige Verstärkung - Einstieg jederzeit möglich!

Ab Oktober jeden Mittwoch | 18:30-20 Uhr
KHG | Nautilusweg 11

Initiative Vielfalt

Die Initiative Vielfalt, getragen von engagierten Menschen und Organisationen, setzt sich ein für einen zukunftsorientierten Umgang mit der gesellschaftlichen Vielfalt in Kärnten. Die Idee zur Initiative entstand im Jahr 2013. Seit dieser Zeit versuchen wir durch kulturelle, wissenschaftliche, diskursive und kreative Veranstaltungen der stärker gewordenen pluralen Gesellschaft gerecht zu werden.
Die *Soirée Internationale,* das Fest der Kulturen, wurde zum Aushängeschild der Aktivitäten der Initiative Vielfalt , sie wurde zur Bühne für Diskussion, Unterhaltung und Zusammentreffen.
Unsere Ziele:

- gesellschaftliche Vielfalt als Teil der Realität in Kärnten zu leben
- gegen Diskriminierung und Ausgrenzung zu wirken
- zukunftsorientierten und lösungsorientierten Umgang mit gesellschaftlicher und kultureller Vielfalt zu ermöglichen
- das Verbindende über das Trennende stellen und dadurch Chancen zu entdecken
- durch Informationen, Kooperationen, Projekte und Öffentlichkeitsarbeit zur Entwicklung einer offenen Gesellschaft beizutragen

Die Initiative ist eine Non Profit Organisation und unterstützt durch ihre Aktivitäten NGOs in Kärnten und in Entwicklungsländern.
Weitere Informationen unter: www.initiativevielfalt.at

Pro Scientia

Das Österreichische Studienförderungswerk PRO SCIENTIA unterstützt österreichweit junge wissenschaftliche und künstlerische Nachwuchskräfte durch ein Stipendium und bietet Raum für interdisziplinäre Vernetzung.
PRO SCIENTIA wurde 1966 auf Initiative der Katholischen Hochschulseelsorger als öffentlich rechtlicher Verein gegründet und ist seither im Umfeld der Katholischen Hochschulgemeinden angesiedelt. Unabhängig von Religionszugehörigkeit, Staatsbürgerschaft und Studienrichtung steht PRO SCIENTIA allen Studierenden offen, die die Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen.

Bewerbungsformular & Informationen auf **www.proscientia.at**

Lust auf Gerechtigkeit

Die Gruppe „Lust auf Gerechtigkeit“ wurde zu Weihnachten 2002 als Initiative von Privatpersonen gegründet und hat für ihren Einsatz für Mitmenschen im Jahr 2005 den Menschenrechtspreis des Landes Kärnten erhalten.

Kontakt: Harald Grave

E-Mail: h.grave@aon.at

Krumpendorf

Lust auf Gerechtigkeit

Evangelische Hochschulgemeinde (EHG)
an der Alpen-Adria-Universität

Die Evangelische Hochschulgemeinde (EHG) gehört zur Evangelischen Kirche in Österreich und versteht sich als Gemeinschaft aller evangelischen Studierenden und Lehrenden an der Alpen-Adria-Universität, der Viktor -Frankl-Hochschule und der Fachhochschulen in Klagenfurt. Sie ist eine offene Gemeinde - willkommen sind alle, egal, ob sie evangelisch sind oder nicht, einer anderen Kirche angehören oder nicht.

Die EHG arbeitet gern mit der KHG und anderen zusammen, die „guten Willens“ (Lukas 2, 14b) sind. Und es gibt eine starke Verbindung zur schönen Johanneskirche am Lendhafen.

Mag.ª Lydia Burchhardt ist Hochschulpfarrerin und meistens mittwochs 12.30 bis 14 Uhr in der KHG.

© Lydia Burchhardt

evangelische hochschul ehg gemeinde klagenfurt

Kontakt:
Tel.: 0699 18877 260
E-Mail: ehg@aau.at
Adresse: Martin Luther-Platz 1,
9020 Klagenfurt am Wörthersee

community
Katholische **H**ochschul**G**emeinde
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

Das KHG - Team

Mag. Hans-Peter Premur
Universitätspfarrer

Mag.ª Katja Salzer, MA
Pastoralassistentin

Mija Janesch, BA
Mitarbeiterin

Julia Skriner, BA
Mitarbeiterin

Martin Wilhelmer
Zivildiener

Adresse

Nautilusweg 11, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/23407
E-Mail: khg@aau.at
khg.aau.at

Impressum:

Medieninhaber: Bischöfliches Ordinariat der Diözese Gurk-Klagenfurt, Mariannengasse 2, 9020 Klagenfurt • Herausgeber und Redaktion: Katholische Hochschulgemeinde Klagenfurt, Nautilusweg 11 • F.d.I.v.: Hans-Peter Premur • Druck: Druck- und Kopiezentrum
P.b.b. GZ02Z033342M • Verlagspostamt 9020 Klagenfurt •
DVR-0029874 (1688)